

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Adolfstr. 67, 65307 Bad Schwalbach

Herrn Kreistagsvorsitzenden  
André Stolz  
Heimbacher Str.7  
65307 Bad Schwalbach

**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**  
RHEINGAU-TAUNUS



Kreistagsfraktion  
Adolfstr. 67  
65307 Bad Schwalbach  
☎ 06124 / 720 060  
[fraktion@gruene-rheingau-taunus.de](mailto:fraktion@gruene-rheingau-taunus.de)

Bad Schwalbach, den 10.08.2023

38/23

**Antrag: Sanierung Schwalbacher Straße**

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender Stolz,

bitte nehmen Sie den nachstehenden Antrag mit auf die Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung.

Mit freundlichen Grüßen

*Günter Linke*

Günter Linke  
Fraktionsvorsitzender

**Antrag:**

Anknüpfend an die Drucksache XI/506 wird der Kreisausschuss gebeten, folgende Aspekte bei der Sanierung der Kreisstraße Schwalbacher Straße (Eltville am Rhein) prüfend zu berücksichtigen:

- frühzeitige Anbringung von Radpiktogrammen bei der Ausfahrt des neu gebauten Radweges an der K 642
- künstliche Straßenverengung, sichernde Verkehrsinsel und/oder eine feste Ampelanlage auf Höhe der Ausfahrt Blücherstraße zur Sicherung des Bring- und Holzzone für das Eltviller Schulzentrum sowie des Fußverkehrs zum Friedhof

Darüber hinaus wird ein Bericht über den Planungs- und Umsetzungsstand des Kreisverkehrs an der Ausfahrt Wiesweg / Schwalbacher Straße (siehe Antwort auf Frage 6 in der Drucksache XI/506) erbeten.

*16/08/2023*

## **Begründung:**

Momentan äußern Anwohnerinnen und Anwohner der Schwalbacher Straße und des umliegenden Wohngebiets in Richtung Blücherstraße immer wieder Bedenken zur Verkehrssicherheit auf der Kreisstraße. Dabei geht es insbesondere um drei Stellen: 1) die Ausfahrt Wiesweg in die Schwalbacher Straße, 2) die Fußgänger-Querung der Schwalbacher Straße auf Höhe Blücherstraße und 3) die Ausfahrt des neuen Radweges an der K 642 in die Schwalbacher Straße auf Höhe der Ausfahrt Wiesweg.

Für die Ausfahrt Wiesweg in die Schwalbacher Straße ist laut Drucksache XI/506 nach wie vor ein Kreisverkehr geplant: „Weiterhin wird mit dem Neubau auch im Einmündungsbereich Wiesweg ein Kreisverkehr gebaut, der eine verbesserte Führung zum Schulzentrum ermöglichen soll.“ Diese Maßnahme ist zu begrüßen, da sie die Ein- und Ausfahrt in den vielbefahrenen Wiesweg zusätzlich absichern wird und gleichzeitig zur Verkehrsberuhigung am Ortseingang der Schwalbacher Straße (Änderung von Tempo 70 auf Tempo 30) beiträgt.

Um darüber hinaus die Ausfahrt des neuen Radweges an der K 642 in die Schwalbacher Straße auf Höhe der Ausfahrt Wiesweg abzusichern, sollten frühzeitig die in Drucksache XI/506 angekündigten Piktogramme angebracht werden.

Weiterhin und besonders herausfordernd ist die Verkehrssituation auf der Schwalbacher Straße auf Höhe der Blücherstraße. Dort besteht ein hohes Fußgängeraufkommen zweier schützenswerter Gruppen: Schülerinnen und Schüler auf dem Weg zum Eltviller Schulzentrum im Wiesweg und Seniorinnen und Senioren auf dem Weg zum Friedhof an der Schwalbacher Straße. Hinzu kommt die Annahme, dass das Verkehrsaufkommen durch das geplante Wohn- und Gewerbegebiet unlängst der besagten Querung bei den Alten Staatsweingütern zu weiterem Verkehr beiträgt (die Tiefgaragenausfahrt für bis zu 190 Kfz soll in die Schwalbacher Straße münden). Die aktuell bestehende Ampelanlage, die bei Bedarf für Fußgängerinnen und Fußgänger aktiviert wird, trägt nur ungenügend zur Querungssicherheit bei. Einerseits weil die Einsicht auf die Ampelanlage teils schwerfällt, andererseits weil die Querung dadurch recht unflexibel auf die Bring- und Holzzone vor dem Friedhof erfolgt. Eine grundsätzliche verkehrssichernde und -beruhigende Maßnahme, die gleichzeitig die Querung erleichtert, wäre vorzuziehen – dies böte eine Verkehrsinsel mit gekennzeichnetem Fußgängerüberweg oder weiterhin der bestehenden Ampelanlage.